



amtsblatt

www.purkersdorf.at Ausgabe 482 | Dezember 2015

AMTSBLATT der Stadtgemeinde Purkersdorf



Foto: S. Rasiparov

Eröffnung - Eislaufplatz am Vormittag mit SchülerInnen und Schülern



Foto: U. Burg

Auch heuer bezaubern die AusstellerInnen mit ihrem Weihnachtsangebot



v.l.n.r. StR M. Seda, GR A. Kimberger, Vbgm. Ch. Matzka, Pfarrer D. Kreuz, Pfarrer M. König, Bgm. K. Schlögl, Abordnung Göstling mit ihrem Bürgermeister F. Fahrnberger, StR H. Wolkerstorfer,

Foto: NÖN



Am 6. Dezember besuchte der heilige Nikolo mit seinem Engel - hoch zu Ross - die Purkersdorfer Kinder

Advent 2015 in Purkersdorf

Auch in diesem Jahr ist die über 20 Meter hohe Fichte ein Geschenk der Partnergemeinde Göstling an der Ybbs



Foto: U. Burg

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen „Guten Rutsch“ ins Jahr 2016, vor allem Gesundheit, Glück und Zufriedenheit wünschen die Mitglieder des Purkersdorfer Gemeinderates, die Stadtverwaltung und Ihr Bürgermeister Mag. Karl Schlögl

Marienwallfahrtsort Purkersdorf

Buchpräsentation und Ausschilderung »WallfahrtsWeg WienerWald«

Im Oktober 2015 präsentierte Bürgermeister Mag. Karl Schlögl die Neuauflage des Buches von Otto Kurt Knoll »WallfahrtsWeg WienerWald«. Schlögl freut sich, dass der Autor eingehend die Stadt und den Marienwallfahrtsort Purkersdorf vorstellt und einen neuen Pilgerweg geschaffen hat, der die Wienerwaldregion in seiner Gesamtheit darstellt. Der Bürgermeister betont bei der Präsentation, dass der »WallfahrtsWeg WienerWald« eine Chance für den regionalen Tourismus und eine Beschilde- rung daher anzudenken sei. Christoph Kardinal Schönborn



v.l.n.r.
Otto Kurt Knoll, RA Dr. Nina Ollinger,
Bgm. Mag. Karl Schlögl,
VizeBgm. Dr. Christian Matzka

im Geleitwort zum Buch von Otto Kurt Knoll: „Dem Autor, einem Kenner des Wallfahrtswesens in Österreich, ist es gelungen, erstmals ein Standardwerk über die Wallfahrtsorte des Wienerwaldes zu ver- fassen und auch einen von ihm neu kreierten Pilgerweg »Wallfahrts- Weg WienerWald« vorzustellen.“

Recht und Kultur – Pferd

Im Buch »WallfahrtsWeg WienerWald« wird eingehend die Möglich- keit des Pilgerns hoch zu Ross beschrieben. Man wird lange suche müssen, um ein Buch zu finden, das dieses Thema vermittelt. Man spürt bei der Lektüre förmlich die enge Verbindung von Knoll mit dem Pferdesport; er ist zudem der Kulturreferent des NÖ Pferde- sportverbandes.

**FUCHS
& REIM
NOTARE**

NOTARIAT PURKERSDORF
UNENTGELTLICHE RECHTSAUSKUNFT

Termine 2016:

26. Jänner
23. Februar
29. März

26. April
31. Mai
28. Juni
26. Juli

30. August
27. September
25. Oktober
29. November

jeweils 17.00 - 18.00 Uhr

Dr. Günther Fuchs
Dr. Andreas Reim
Notariat Purkersdorf
Hauptplatz Nr. 3
3002 Purkersdorf
Österreich Europa
Tel +43/2231/67766
Fax +43/2231/67766-6
office@fuchs-reim.at
www.fuchs-reim.at

Team Teigl holt 1. Österreichischer Staatsmeister- titel für NÖ im 2er Bob Damen

Vor Kurzem ist es gelungen, den 1. Österr. Meistertitel im 2-er Bob- bewerb der Damen nach NÖ zu holen. Das Duo Hengster/ Waldkir- cher (beide Team - Teigl Purkersdorf) siegte.

Unsere Niederösterreichischen SportlerInnen waren auch im Eiskanal sehr erfolgreich:

Christina HENGSTER / Sanne DEKKER wurden in Winterberg hervorragende 5. im Weltcup 2er Bobbewerb!
Nächste Station ist Königssee.

In Innsbruck /Igls, bei den Ausscheidungsrennen für die im Fe- bruar stattfindenden Olympischen Jugendspielen, belegten unsere Sportleistungsmodellsportler folgende Topplazierungen:

Monobob:

MERCEDES SCHULTE : 8. und 4. Rang
LEONARD PICHLER: 13. und 7. Platz

Skeleton:

ALEXANDER SCHLINTNER: 8. bzw. 5. Platz
JULIAN WOLDAN: 12. bzw. 13. Platz
nächste Bewerbe sind in Lillehammer



Feuerwehrball

am 06. Februar 2016
im Stadtsaal Purkersdorf

Musik:
THE DREAMERS

Einlass: 20:00 Uhr | Beginn: 21:00 Uhr
Vorverkauf: € 13,- | Abendkasse: € 16,-

Für Ihr leibliches Wohl ist ab 20:00 Uhr bestens gesorgt

Tischreservierungen unter Tel. +43 (0) 2231/62122
Mo. - Fr. von 08:00 bis 18:00 Uhr

www.ff-purkersdorf.at



Stadtgemeinde Purkersdorf | Neues AMTSBLATT | 2015 | Nr. 482

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: Stadtgemeinde Purkersdorf, 3002 Purkersdorf, Hauptplatz 1, Tel.: 02231/63 601,
e-mail: gemeinde@purkersdorf.at, www.purkersdorf.at. Verlagsort: 3002 Purkersdorf.

Für den Inhalt verantwortlich: Stadtamtsdirektor Burkhard Humpel. Grafik, Redaktion & Produktion: Ursula Burg.
Verlagspostamt: 3002 Purkersdorf. Druckerei Janetschek GmbH., Brunfeldstraße 2, 3860 Heidenreichstein

Sehr geehrte Damen und Herren!

Mit großen Schritten neigt sich das Jahr 2015 dem Ende zu. Der Gemeinderat hat in seiner für heuer letzten Arbeitssitzung mit dem Beschluss des Haushaltsplanes 2016 die Weichen fürs nächste Jahr gestellt. Dieser sieht im ordentlichen Haushalt einen Finanzrahmen in Höhe von € 21.606.100 und im außerordentlichen Teil (Investitionshaushalt) einen solchen in Höhe von € 2.394.600 vor. Der voraussichtliche Überschuss des ordentlichen Voranschlages wird € 910.400 betragen, dieser steht zur Gänze den Projekten des Investitionshaushaltes zur Verfügung. Die weiteren finanziellen Bedeckungen der nächstjährigen Projekte resultieren im Wesentlichen aus Bedarfszuweisungsmitteln des Land NÖ, aus Förderungen und schließlich auch aus Zuzahlungen aufzunehmender Darlehen (geplant € 881.900.000). Trotz der geplanten Aufnahme von Darlehen wird sich der Schuldenstand der Stadt – wie in den letzten Jahren auch – deutlich verringern, nämlich um rund € 536.300. Purkersdorf setzt damit seine erfolgreiche Politik des kontinuierlichen Schuldenabbaus fort. Der Stadt ist es gelungen, in Zeiten wechselhafter, stagnierender und unbeständiger wirtschaftlicher Gegebenheiten den Abbau finanzieller Verpflichtungen fortzusetzen und somit Spielraum für die Zukunft zu schaffen; um es im neuen Sprachgebrauch zu sagen: die Finanzen „enkelfit“ zu machen.

Kinderbetreuungseinrichtungen - Zubau Kindergar-

ten II Bad Säckingen-Str. 7

Der Projektfortschritt bei diesem Vorhaben ist sehr zufriedenstellend. Die Zimmermanns- und Dachdeckerarbeiten sind nahezu abgeschlossen. Die Fenster wurden eingebaut. Die Holzkonstruktionen der Türstöcke für die Eingangsportale werden demnächst versetzt. D.h. das Gebäude ist so gut wie „dicht“. Demnächst wird mit den Verputzarbeiten im Inneren des Gebäudes begonnen. Im Jänner 2016 wird mit den Innenausbauarbeiten (Trockenbau) begonnen. Der Bauzeitplan sieht die Fertigstellung des Gebäudes im Juli 2016 vor. Für die Einrichtung bzw. Übersiedlung der bestehenden Kindergartengruppen sind dann noch 2 Wochen vorgesehen, damit der Betrieb im neuen Gebäude nach der Kindergartenpause im August 2016 aufgenommen werden kann. Die aktuelle Kostenhochrechnung 2015 sieht Netto-Errichtungskosten in Höhe von € 690.000,00 vor und bewegt sich im geplanten Umfang.

Kinderbetreuungs-einrichtungen – Neubau Kindergarten Bad Säckingen-Straße 3

Auch bei diesem Projekt liegt der Baufortschritt im Plan. Der Schwerpunkt der Arbeiten liegt in den nächsten Wochen in der Dichtmachung der Gebäudehülle. Die Zimmermannsarbeiten wurden abgeschlossen, die Dachdeckerarbeiten befinden sich in der finalen Phase. Die Fenster sind eingebaut. Die Pfosten-Riegel-Konstruktionen der Eingangsportale werden in Kürze versetzt. Es ist damit zu rechnen, dass noch vor Weihnachten das Objekt über eine

„dichte“ Gebäudehülle verfügen wird. Im Jänner 2016 wird mit den Innenausbauarbeiten (Trockenbau) begonnen. Der Bauzeitplan sieht die Fertigstellung des Gebäudes für Juli 2016 vor. Für die Einrichtung bzw. Übersiedlung der bestehenden Kindergartengruppen sind dann noch 2 Wochen eingeplant, damit der Betrieb im neuen Gebäude rechtzeitig zu Beginn des nächsten Kindergartenjahres aufgenommen werden kann. Die aktuelle Kostenhochrechnung sieht derzeit Netto-Errichtungskosten in Höhe von € 1.627.000,00 vor.

Naturpark Förderprojekt „Vielfalt erleben“ – EU-Förderperiode 2015/2020

Der Naturpark Purkersdorf hat für die aktuelle EU-Förderperiode 2015-2020 ein Förderprojekt mit dem Titel "Vielfalt erleben" eingereicht. Der Gesamtumfang beträgt € 217.400,- für eine Laufzeit von März 2015 bis Dezember 2017. Im geplanten Projekthalt geht es im Wesentlichen um den weiteren Ausbau der Infrastruktur und der Bildungseinrichtungen im Naturpark Sandstein-Wienerwald.

In der aktuellen Förderperiode werden knapp die Hälfte der Mittel aus dem EU-Programm "Ländliche Entwicklung" zur Verfügung gestellt, der Rest kommt vom Land NÖ, und zwar über den Landschaftsfonds (LAFO). Am Anteil des Landes NÖ wird sich die Stadtgemeinde in den Jahren 2016 und 2017 mit insgesamt € 39.000 beteiligen.

Open Air Konzerte 2016

Auch im Jahr 2016 wird es am Purkersdorfer wieder 2 große



Konzerte bei freiem Eintritt geben. Wie beinahe schon Tradition wird ein Act für eine/n internationalen Künstler/in reserviert, eine Veranstaltung bleibt der österreichischen Musikszene vorbehalten. Die Verhandlungen mit KünstlerInnen laufen zur Zeit.

Die Termine sind für 04.06. und 27.08.2016 geplant.

Der Gemeinderat hat den dafür notwendigen Finanzrahmen bewilligt.

Zu guter Letzt darf ich Ihnen und Ihren Familien ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest und ein herzliches Prosit 2016 wünschen.

Mit besten Grüßen
Ihr Bürgermeister

Mag. Karl Schlögl

Eröffnung der Erweiterung des BG BRG Purkersdorf

Mit viel Prominenz wurde vor Kurzem der Erweiterungsbau des BG|BRG eröffnet.

Eine Erfolgsstory die vor 20 Jahren als Provisorium und Privatschule der Stadtgemeinde Purkersdorf mit genau zwei ersten Klassen ihren Anfang nahm. Heute besuchen sage und schreibe 822 Schülerinnen und Schüler, in 35 Klassen diese Schule.

Eine beachtliche Entwicklung, die sowohl von Bundesministerin Gabriele Heinisch-Hosek, LR Mag. Karl Wilfing und Präsident des NÖ Landesschulrats Mag. Johann Heuras gewürdigt wurde. Es wurde weiters festgehalten, dass das BG BRG Purkersdorf zu einer der hervorragendsten und innovativsten Schulen dieses Landes zählt. Bürgermeister Schlögl und Direktorin Ille danken dem Architekturbüro Hübner für die optimale Umsetzung dieser Erweiterungsgebäudes und der WIPUR GmbH für die Projektabwicklung.

Die Gründung des Purkersdorfer Gymnasiums erfolgte als Privatschule der Stadtgemeinde Purkersdorf im Jahre 1996. Der moderne Neubau des mit 28 Stammklassen ausgestatteten Schulgebäudes konnte im Jahre 2002 eröffnet und von der Republik Österreich als Schulerhalter bezogen werden.

Die Schule ist eine andauernde Erfolgsgeschichte. Dies zeigt sich durch die große Schülerzahl, die eine Expositur im Norbertinum in Tullnerbach und dislozierte Klassen in Purkersdorf notwendig machten.

Der große Raumbedarf führte letztendlich seitens des Bundesministeriums für Bildung und Frauen zu der Entscheidung, am Standort Herrengasse 4, 3002

Purkersdorf, einen Zubau zu errichten.

Die WIPUR Wirtschaftsbetriebe der Stadt Purkersdorf GmbH

wurde seitens des Bundesministeriums für Bildung und Frauen mit der Projektentwicklung beauftragt.



v.l.n.r. Bgm Mag. Karl Schlögl, BM Gabriele Heinisch-Hosek, Dir. Mag. Irene Ille, LR Mag. Karl Wilfing, Präsident des NÖ Landesschulrats Mag. Johann Heuras



Planung, Konstruktion, Gestaltung

Mit der Planung des Zubaus zum BG/BRG Purkersdorf wurde das Architekturbüro Hübner ZT GmbH aus Wien vom Bundesministerium für Bildung und Frauen beauftragt – dieses Büro war auch schon für die Planung des Hauptgebäudes zuständig. Die Aufgabenstellung der Errichtung eines modernen Zubaus auf einer sehr eingeschränkt zur Verfügung stehenden Grundstücksfläche wurde gekonnt mit dem Konzept der Schaffung eines auf Stelzen gebetteten würfelförmigen Gebäudekörpers gelöst, der über der bestehenden Sitzstufenanlage im Schulhof angeordnet wurde.

Ein Betonkern, der das Stiegenhaus und den Lift beheimatet, bildet die Basis für die aufwendige Stahlkonstruktion, die den Gebäudekörper mit einer Säulenkonstruktion trägt. In statischer Hinsicht machte diese Konstruktion auch entsprechende Bodenverbesserungsmaßnahmen mittels Düsen-Strahl-Verfahren notwendig, damit die Lastabtragung über die Stahlsäulen sichergestellt werden konnte.

Zusätzlich war es aus statischen Gründen notwendig, die Gebäudehülle in Holz-Leichtbauweise zu errichten.

Der Zubau ist durch eine Brückenkonstruktion im 2. Obergeschoß an den Südtrakt des Bestandsgebäudes angebunden. Sowohl die Brückenkonstruktion als auch der Windfang im Eingangsbereich wurden architektonisch mit einer vorgehängten Metallplattenkonstruktion gelöst. Die großen, teils geschoß- und raumübergreifenden Fensterflächen stellen nicht nur in gestalterischer Hinsicht einen „Hingucker“ dar, sondern sorgen auch für einen optimalen natür-

lichen Lichteintrag in die Klassenräume und Pausenflächen. Die Kombination der vielen asymmetrischen Wandöffnungen des Stiegenhauses mit der ausgeführten sogenannten „OSB-Optik“ der Betonoberflächen setzen ein spezielles architektonisches Highlight im Gebäudeinneren.

Die gekonnte Umsetzung der Farbauswahl führt nicht nur im Inneren des Gebäudes zu einer sehr angenehmen Atmosphäre sondern bildet auch in der Außenansicht in gemeinsamer Betrachtung mit dem Bestandsgebäude eine interessante harmonische Perspektive.

Raumkonzept und Nutzung

In 4 Geschoßebenen sind 6 Klassenräume mit großzügigen Pausenflächen und ein 175 m² großer multifunktional einsetzbarer Raum untergebracht.

Gerade dieser im 4. Obergeschoß angesiedelte Raum - seitens der Schule als „Kunst- und Kulturraum KUK“ bezeichnet, bietet nicht nur eine interessante Aussicht, sondern wird im täglichen Schulbetrieb speziell die infrastrukturellen Anforderungen der laufenden Änderungen im Bildungssystem abdecken helfen.

Der barrierefreie Zubau wird sowohl über einen eigenen Haupteingang als auch über die Brückenanbindung am Hauptge-



v.l.n.r. Werner Prochaska WIPUR-Geschäftsführer, Günter Schritteser und Thomas Hübner - Architekturbüro Hübner, Otmar Nöhrer WIPUR-Geschäftsführer, Andreas Kober - örtliche Bauaufsicht WS-Projektmanagement GmbH



Schülerinnen und Schüler boten im Schulhof ein tolles Spektakel, das die Zuschauer mit großer Begeisterung annahmen

bäude im 2. Obergeschoß erschlossen. Der eingebaute Lift führt bis ins Kellergeschoß (Tiefgarage).

Durch die Stelzenkonstruktion „des Zubaus ist ein großer überdachter Bereich der Sitzstufenanlage entstanden, der im

Gesamtensemble mit dem Schulhof interessante Möglichkeiten für schulische und außerschulische Nutzungen im Außenbereich bietet.

Moderne Haustechnik

Der im Niedrig-Energie-Standard errichtete Zubau ist mit einer CO₂-gesteuerten Komfort-Lüftung ausgestattet. Für die angenehme Raumwärme sorgt eine flächendeckende Fußbodenheizung, die vom Bestandsgebäude aus gespeist wird (Nahwärme vom Hackschnitzelheizwerk Purkersdorf). Ebenso wurden sämtliche anderen technischen Ver- und Entsorgungsleitungen an das Bestandsgebäude angeschlossen.

Der Zubau wird so wie das Bestandsgebäude über eine moderne Mess- und Regeltechnik nahezu vollautomatisch gesteuert.

Die Klassenzimmer wurden alle mit interaktiven Tafelsystemen ausgestattet. Neben dem Kabel-EDV-Netzwerk steht sowohl im Gebäude als auch im Schulhof ein WLAN-Netz zur Verfügung.

Nutzfläche: 862,76 m²

Brutto-Errichtungskosten:
€ 3,7 Millionen

Baubeginn: Mai 2014

Fertigstellung: August 2015

Neuer Naturparkvorstand gewählt

Im Zuge der Vollversammlung des Vereines „Naturpark Purkersdorf – Sandstein Wienerwald“ wurde am 9. November 2015 der neue Naturparkvorstand für die kommende Amtsperiode auf 3 Jahre gewählt.

Die Wahl erfolgte nach einem umfassenden Tätigkeitsbericht des Obmannes Dr. Rudolf Orthofer, der Einblick über die zahlreichen und vielfältigen Arbeiten der vergangenen Jahre von 2012-2015 im Naturpark gab. Dabei betonte er, dass es besonders wichtig



◀ Foto: © Naturparkbüro 2015; Naturparkvorstand. v.l.n.r.: Ch. Röhrich, Dr. M. Parzer, T. Eripek, Bürgermeister Mag. K. Schlögl, M. Traurig, Mag^a I. Preiss, E. Liehr, Dr. K. Schlintner, L. Zöchinger & Dr. R. Orthofer

ist, die Besucher durch innovative Projekte für den Naturpark Purkersdorf zu begeistern und aufmerksam zu machen, wie beispielsweise das Generationenwaldprojekt (ausgezeichnet als UN Dekaden Projekt für nachhaltige Entwicklung), der Blind Date

Weg, die geführten Jahreszeitenprogramme (beide mit dem niederösterreichischen Hans Czettel Preis ausgezeichnet) oder das Jubiläumsfest sowie der Bodentag zum Internationalen Jahr des Bodens 2015 im September dieses Jahres. Ganz nach dem Motto „Mit allen Sinnen!“ sollen Gäste aller Altersstufen auch weiterhin motiviert werden den Naturpark ganzheitlich zu entdecken und zu erkunden.



▲ Foto: © Naturparkbüro 2015
v.l.n.r.: DI G. Orosel, Dr. R. Orthofer & DI S. Käfer MSc.

Wechsel der Geschäftsführung im Naturpark Purkersdorf

Mit Oktober 2015 wechselte auch die Geschäftsführung im Naturpark Purkersdorf. DI Ga-

biela Orosel übernimmt nach Ende ihrer Karenzzeit nun wieder die Agenden des Naturpark Purkersdorf. Bis Jahresende



◀ Foto: © Naturparkbüro 2015
Das Naturparkteam freut sich auf die kommenden Herausforderungen v.l.n.r.: Ing. Richard Redl (Förster, Waldbewirtschaftung), DI Gabriela Orosel (Geschäftsführung Naturpark Purkersdorf), Dr. Rudolf Orthofer (Obmann), DI Susanne Käfer MSc. (Management Naturpark Sparbach), Harald Wurz (Naturparkpfleger)

wird das Naturparkbüro noch gemeinsam mit Frau DI Susanne Käfer MSc. betreut, die mit Jahreswechsel ins Management des

Naturpark Sparbach wechselt. Es wird jedoch weiterhin eine enge Kooperation zwischen den beiden Wienerwald Naturparks geben, um die bestehenden Synergien optimal zu nutzen. ■

Der Purkersdorfer Adventmarkt ist noch bis 23. Dezember zu besuchen!

In der Zeit von: DO 17.00 - 20.00 Uhr | FR, SA 14.00 - 21.00 Uhr
SO 14.00 - 20.00 Uhr
Sondertermine: MO 21., DI 22. + MI 23. Dez. von 16.00 - 20.00 Uhr



Frohe Weihnachten

Das Hilfswerk Wiental wünscht allen Kundinnen und Kunden sowie seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

www.hilfswerk.at

Gut betreut bis ins hohe Alter

- Mobile Pflege- und Therapieberatung
- Hauskrankenpflege und Heimhilfe
- 24-Stunden-Betreuung, mobile Therapie
- Notruftelefon, Menüservice, Essen auf Rädern
- Ehrenamtlicher Besuchsdienst

Rufen Sie uns an – Wir sind gerne für Sie da!
Tel. 02233/544 28, pflege.wiental@noe.hilfswerk.at

SeneCura Sozialzentrum Purkersdorf: Jahreswunsch Zirkusbesuch

Bewohnerin genießt Vorstellung „Varekai“ des Cirque du Soleil

Ein lang ersehnter Wunsch ging für Erna Kreuzer, Bewohnerin des SeneCura Sozialzentrums Purkersdorf, in Erfüllung:

Sie träumte vom Besuch des bekannten Cirque du Soleil. Diesen Traum erfüllten ihr die Mitarbeiter/innen. Nach der spektakulären Zirkusvorführung kehrten die Ausflügler noch in ein Restaurant ein, wo sie den Tag gebührend ausklingen ließen.

Bei SeneCura werden Träume Wirklichkeit

Die Aktion „Jahreswunsch“ ermöglicht es Bewohnerinnen und Bewohnern, Herzenswünsche zu äußern, die mit ein wenig Glück dann auch in Erfüllung gehen. So geschehen für Erna Kreuzer: Die Seniorin wollte wieder einmal liebend gerne in den Zirkus gehen. „Varekai“ hieß die Vorstellung des Cirque du Soleil, zu der sie ihr Gatte Günther und

Josy Lechner, Fach- und Diplomsozialbetreuerin für Altenarbeit, begleiteten. „Ich bin wirklich überglücklich, dass mir der Ausflug ermöglicht wurde! Ich kannte den Zirkus von früher und war schon damals sehr beeindruckt“, schwärmt Erna Kreuzer.

Kulinarischer Abschluss

Nach der Vorstellung kehrte die Ausflugsgruppe noch in ein asiatisches Restaurant ein.

„Es ist ein schönes Gefühl, die Bewohnerinnen und Bewohner lächeln zu sehen, wenn sie von ihrem erfüllten Herzenswunsch wieder zurück ins Haus kommen. Unser Motto ‚Näher am Menschen‘ wurde einmal mehr gelebt“, sagt die Leiterin des SeneCura Sozialzentrums Purkersdorf, Christine Wondrak-Dreitler, über den gelungenen Ausflug in die Bundeshauptstadt. ■

www.senecura.at

Wie können Sie der Freiwilligen Feuerwehr helfen?

Bericht der Freiwilligen Feuerwehr Purkersdorf

Ein weiteres Jahr neigt sich dem Ende zu. Ein Jahr, welches viel von uns abverlangte - ein besonders einsatzreiches Jahr.

Wir verzeichnen bis Ende November eine Einsatzzahl von 470 Einsätzen. 470 Mal sind wir von unseren Familien – von unserer Freizeit oder Arbeit wegbeordert worden und sind für Ihre Sicherheit in den Einsatz gefahren. Wir haben Menschen aus misslichen Lagen befreit, Tiere gerettet, Verkehrswege freigemacht, Keller ausgepumpt, Feuer gelöscht, Wespennester entfernt, Brandsicherheitswachen abgehalten, usw...

Wie Sie lesen können, hat sich unser Aufgabengebiet mittler-



Foto: Feuerwehr Purkersdorf

weile verändert. Die Bekämpfung des Feuers wurde einst von Turnern durchgeführt – welche sich anschließend zur Feuerwehr

entwickelten. In der heutigen Zeit entspricht das Feuer einem sehr kleinen Teil des Einsatzgeschehens. Die technische Entwicklung schreitet schnell voran und so wird unser Einsatzgebiet immer umfangreicher und in den technischen Bereich verschoben. Wir haben es heute mit stecken gebliebenen Aufzügen zu tun. Die Automobilindustrie bringt immer neue Ideen auf den Markt: gas- oder strombetriebene Automobile. Das bedeutet für uns einen ständigen Lernprozess. Wir müssen lernen, mit neuen Gefahren zurecht zu kommen, neue Löschmethoden einzusetzen und neue technische Hilfsmittel.

Auch die „Stille Jahreszeit“ wird für uns nicht „still“ sein. Wir werden wieder zu Unfällen gerufen werden, welche von alkoholisierten Lenkern verursacht werden. Wir werden wahrscheinlich wieder Kleinbrände löschen, die durch brennen gelassene Kerzen oder Kerzen am trockenen Christbaum ausgelöst werden. Wir werden wieder für Sie da sein – unentgeltlich - rund um die Uhr – das ganze Jahr lang.

Aber Sie können uns auch ein wenig dabei helfen, dass es doch ein wenig ruhiger wird. Sie können mit Kleinigkeiten dazu beitragen die gefürchteten Christbaumbrände zu vermeiden. Hier habe ich noch ein paar Tipps für Sie: Verwenden Sie elektrische Kerzen oder zünden Sie Kerzen nur an den Weihnachtsfeiertagen an, wenn der Baum noch frisch ist. Wenn Sie Wachskerzen anzünden, stellen Sie sicher-

heitshalber einen gefüllten Kübel mit Wasser oder einen Feuerlöscher bereit. Nutzen Sie Christbaumkreuze mit Wasserbehältern, damit der Stamm noch Feuchtigkeit bekommt und stellen Sie den Baum vor Zugluft geschützt und von Vorhängen entfernt auf.

Mit diesen Ratschlägen sollten Sie Ihre Weihnachtsfeiertage ohne größere Ereignisse genießen können.

An dieser Stelle wünsche ich im Namen der Freiwilligen Feuerwehr Purkersdorf ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein unfallfreies Jahr 2016.

Gut Wehr!

*HLM Harald Wolkerstorfer
Öffentlichkeitsarbeit*

FF-Purkersdorf
Tullnerbachstraße 1
3002 Purkersdorf
Tel.: 02231 / 62 122
Fax: 02231 / 67 422

Notruf: 122
<http://www.ff-purkersdorf.at>
florian@ff-purkersdorf.at



**Raiffeisenbank
Purkersdorf**

25. Purkersdorfer Silvesterlauf

der Sportunion Purkersdorf

am 31. Dezember 2015 Start 14:00

Ehrenschutz: Bgm. Mag. Karl Schlögl

Streckenlänge: 4,2 km

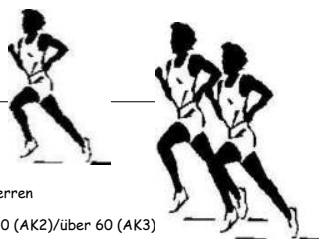
Unkostenbeitrag: 7,- (EUR)

Klassen: Jugend/Damen/Herren

bis 16 (J)/bis 30 (HK)/bis 45 (AK1)/bis 60 (AK2)/über 60 (AK3)

Treffpunkt: ab 12:45 Hauptplatz Purkersdorf
(Foyer Stadtsaal)

Ende Startnummerausgabe: 13:40



Internet:

www.sportunion.net

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Sportunion Purkersdorf

Gerald & Daniel

Bierdeckel bestechen im Design des Biosphärenpark Wienerwald

Beim Leopoldifest in Klosterneuburg hatten Bierfreunde erstmals die Gelegenheit, das neue flaschenvergorene Bio-Bier aus dem Hause Braugut im Biosphärenpark Wienerwald zu verkosten.

Als kleine Aufmerksamkeit erhielt jeder Feinschmecker einen Bierdeckel in der Form des Biosphärenpark Wienerwald.

Biosphärenpark Wienerwald – Unterlage für dein Bier

Wollten Sie immer schon wissen, wo die Grenzen des Biosphärenpark Wienerwald verlaufen? Dann nehmen in Ihrem Lieblingsgasthaus im Biosphärenpark Wienerwald Platz und genießen Sie ein kühles Getränk.

Zum 10jährigen Jubiläum haben sich Biosphärenpark Wienerwald und die Österreichischen Bundesforste etwas Besonders einfallen lassen: Einen Bierdeckel in der Form des Biosphärenpark Wienerwald. Damit wird der Biosphärenpark Wienerwald in den Gaststätten der Region ein greifbares Gesprächsthema und unterstützt die Produkte, welche die einzigartige Kulturlandschaft hervorbringt. „Der Wienerwald hat viele Köstlichkeiten zu bieten. Mit den kleinen Untersetzern wollen wir die Gäste auf den Biosphärenpark Wienerwald aufmerksam machen und Bewusstsein schaffen. Der Biosphärenpark Wienerwald ist bemüht, in den nächsten Jahren seine Produktpalette auszubauen und weiter auf

nachhaltige Produkte aus der Region zu setzen“, so Andrea Moser, Direktorin des Biosphärenpark Wienerwald.

„Leopold und Agnes“ Bio-Bier aus dem Biosphärenpark

Der Biosphärenpark Wienerwald besticht nicht nur durch seine einzigartige Kulturlandschaft, sondern auch durch eine große Produktpalette aus der Region. Die im Biosphärenpark ansässige Bierbrauerei „Braugut“ ist einer jener Betriebe, der die Idee des Biosphärenpark im Alltag mitträgt. Aus ausgewählten Rohstoffen in Bio-Qualität aus Österreich entsteht durch die sorgfältige Verarbeitung ein hochwertiges flaschenvergorenes Produkt. Die originelle Pfandflasche mit ihrem wiederverwertbaren Drahtbügelverschluss sorgt nicht nur für ein ansprechendes Ploppen beim Öffnen, sie ist ein Hingucker mit ökologischem Mehrwert.

Möchten Sie Leopold und Agnes auch zuhause genießen, gibt es jeden Donnerstag von 15 bis 20 Uhr die Möglichkeit, direkt in Klosterneuburg, Wienerstraße 140, am Wochenmarkt am Stadtplatz oder in diversen Feinkostläden die Bio-Biere zu erstehen. Mehr Infos dazu finden Sie unter www.braugut.at

Weitere Informationen:

**Biosphärenpark
Wienerwald**

Tel: 02233/54 187-12

**Tel: 02233/54 187
ah@bpww.at**

Die Kindergartenbaustellen

Der Baubeginn für die Projekte „Neubau Kindergarten Bad Säckingen-Straße 3“ und „Zubau Kindergarten II Bad Säckingen-Straße 7“ hat im Mai 2015 stattgefunden.

Beide Projekte werden zeitgleich abgewickelt – der Bauzeitplan sieht die Fertigstellung im Juli 2016 und die Inbetriebnahme im August 2016 vor.

Neubau Kindergarten Bad Säckingen-Straße 3

Die Herausforderung bei diesem Projekt lag, bzw. liegt in der Einbindung des sanierungsbedürftigen fachwerkhähnlichen Bestandsgebäudes. Das Architekturbüro Treberspurg & Partner ZT GmbH aus Wien hat die Herausforderung gekonnt angenommen und ein interessantes Kindergartenprojekt geplant. In Zusammenarbeit zwischen den Fachplanern und den ausführenden Firmen ist es gelungen, die schadhaften Teile des Bestandsgebäudes auszuwechseln und so konnte die Erhaltung des Bestandsgebäudes sichergestellt werden.

Der Schwerpunkt der Arbeiten in den nächsten Wochen liegt in der Abdichtung der Gebäude von Oben (Dacheindeckung) und im Einbau der Fenster und Portalsysteme. Die Innenausbauten werden ab Jänner 2016 starten.

In das neue Kindergartengebäude werden ab August 2016 zwei Kindergartengruppen einziehen, die derzeit noch im AHS-Provisorium II in der Wiener Straße 2 untergebracht sind.

Bauherr + Projektmanagement:

WIPUR Wirtschaftsbetriebe der Stadt Purkersdorf GmbH

Auftraggeber + Nutzer:

Stadtgemeinde Purkersdorf

Architekt:

Treberspurg & Partner ZT GmbH

Örtliche Bauaufsicht:

WS Projektmanagement GmbH

Baubeginn: Mai 2015

Fertigstellung: Juli 2016

Geschätzte Netto-Errichtungskosten: € 1,6 Millionen

Nutzfläche: 362,20 m²

Zubau Kindergarten II Bad Säckingen-Straße 7

Der vom Architekturbüro Franz Pfeil-ZT GmbH aus Purkersdorf geplante Zubau zum Kindergarten II sieht die Erweiterung um eine Kindergartengruppe und die notwendigen Erweiterungen der Allgemeinräume (Küche, Besprechungszimmer, Personalgarderoben, Kanzlei, etc.) vor. Die Herausforderung bei diesem Projekt liegt

in der Bad Säckingen-Straße 3 + 7 sind voll im Plan

ganz klar in der Tatsache, dass das gesamte Zubau-Projekt während des laufenden Kindergartenbetriebs durchgeführt werden muss. Eine große Herausforderung, die aber alle Beteiligten – Kindergartenpersonal, Kinder, Eltern und die ausführenden Firmen bisher ausgezeichnet gemeistert haben.

Der Schwerpunkt der Arbeiten in den nächsten Wochen liegt auch bei diesem Projekt in der Abdichtung der Gebäude von Oben (Dacheindeckung) und im Einbau der Fenster und Portalsysteme.

Die Innenausbauten werden ab Jänner 2016 starten.

Die neu entstehende 4. Kindergartengruppe wird ab August 2016 von einer derzeit im AHS-Provisorium II untergebrachten 3. Gruppe bezogen.

Bauherr + Projektmanagement:

WIPUR Wirtschaftsbetriebe der Stadt Purkersdorf GmbH

Auftraggeber + Nutzer:

Stadtgemeinde Purkersdorf

Architekt:

Architekt DI Franz Pfeil-ZT GmbH

Örtliche Bauaufsicht:

WS Projektmanagement GmbH

Baubeginn: Mai 2015

Fertigstellung: Juli 2016

Geschätzte Netto-Errichtungskosten: € 690.000

Nutzfläche: 128,62 m²



WINTER-DIENST

Gehsteigräumung

Es wird in Erinnerung gerufen, dass die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten gemäß § 93 der Straßenverkehrsordnung verpflichtet sind, dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaften verlaufenden Gehsteige und Gehwege in einer Entfernung bis zu drei Meter von der Grundstücksgrenze (einschließlich Stiegenanlagen) von Schnee und Verunreinigungen gesäubert bzw. bei Schneelage und Eis bestreut werden.

Ist ein Gehsteig nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen, in einer Fußgängerzone oder Wohnstraße gilt diese Verpflichtung ebenfalls.

Freihalten von Fahrbahnen

Damit die Schneeräumung auf den Fahrbahnen ordnungsgemäß und ohne Zeitverzögerung durchgeführt werden kann, werden die Autofahrer ersucht, ihre Fahrzeuge entsprechend den Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung abzustellen. Durch undiszipliniertes Parken in diversen Siedlungsstraßen war eine Durchfahrtsbreite von weniger als 2,5 m vorhanden und eine Schneeräumung (Schneepflugbreite 3,5 m) nicht möglich.

Die Stadtverwaltung ersucht daher die Bevölkerung die vorangeführten Punkte im Sinne der Verkehrssicherheit zu berücksichtigen und dankt für Ihr Verständnis. ■

Weihbischof DDr. Helmut Krätzl besucht das ZIS* Purkersdorf

*ZIS - Zentrum für Inklusion und Sonderpädagogik

Anfang November 2015 fand im Bildungszentrum Purkersdorf die Schulvisitation durch Weihbischof Krätzl statt.

Dieser wurde herzlich von Bürgermeister Mag. Karl Schlögl und Vertretern der Stadtgemeinde, von Pfarrer Mag. Marcus König für die Pfarrgemeinde, von Religionslehrerin Claudia Schmidt und Hofrat Mag. Christian Romanek, Fachinspektor für den katholischen Religionsunterricht und der Schuldirektorin, Direktorin Irene Szerencsics empfangen.

In den Räumlichkeiten der Sonderschule wurde der Besuch bereits mit einer kleinen Darbietung der Schülerschaft erwartet. Die Schülerinnen und Schüler des Sonderpädagogischen Zentrums hatten sich bereits seit Schulbeginn auf den Besuch des Würdenträgers gefreut und zusammen mit den Pädagoginnen ein kleines Programm für den Weihbischof zusammengestellt. (Die Kinder zeigten sich beispielsweise besonders von der geschichtsträchtigen Biographie ihres Gastes beeindruckt und so wurde in diesem Zusammenhang im Unterricht teilweise auch das



Rel-Lehrerin C. Schmidt, Hofrat Mag. Ch. Romanek - Dipl.-Päd Fachinspektor für den katholischen Religionsunterricht, Direktorin I. Szerencsics, Weihbischof DDr. H. Krätzl, BGM Mag. K. Schlögl, Pfarrer M. König, BauDir. N. Hlavka

Foto: Bezirksblätter

zweite vatikanische Konzil thematisiert.)

Neben zahlreichen musikalischen Einlagen fand auch eine kleine Theateraufführung über die Geschichte des heiligen St. Martin statt. Weihbischof Krätzl stellte der Visitation voran, dass ihm die Begegnung und der Dialog besonders wichtig seien. Deutlich wurde dies vor allem in der direkten Interaktion mit den Kindern. Einige der Kinder hatten persönliche Fragen an den Ehrengast vorbereitet die der Weihbischof mit viel Lebenserfahrung, Ehrlichkeit und Humor beantwortete. Gegen Ende der Präsentation wurde ein kleines

Geschenk als Dankeschön für den Besuch überreicht und selbstgemachte „Martinsbrötchen“ unter den Anwesenden verteilt. Anschließend wurde mit den Schülerinnen und Schülern noch ein Vater Unser gebetet. Es gab auch eine sehr positive und wertschätzende Rückmeldung des Bürgermeisters und des Weihbischofs für die Vorbereitungsarbeiten der Schülerinnen und Schülern. Das freute natürlich alle Beteiligten und Schülerinnen wie Ehrengäste waren sich darüber einig, dass sie miteinander einen äußerst gelungenen Vormittag erlebt hatten. ■

„Derpfeil wird 15! Jetzt wird es laut - Bürgermeister Karl Schlögl gratuliert herzlich!“

Das Graphikstudio derpfeil – Spezialist für Verpackungsdesign, Graphikdesign und Photographie mit Sitz in der Wienerwaldstadt Purkersdorf feiert sein 15-jähriges Jubiläum mit Krapfen verziert mit eigenem Logo, Sekt und einem neuen Onlineauftritt.

„Wir in Purkersdorf setzen auf Tradition und sind daher stolz, dass Peter Pfeil mit seinem Gra-

phikstudio schon seit dem Jahr 2000 in der Wienerwaldstadt kreativ aktiv ist.“ Sagt Bürgermeister Karl Schlögl, „schließlich stammt auch unser Logo aus seiner kreati-



ven Feder.“ Peter Pfeil beschloß nach Abschluss seines Grafikstudiums bei Professor Lürzer und Stationen bei namhaften Agenturen wie Ogilvy & Mather, Demner Merlicek & Bergmann und Saatchi & Saatchi es auf „eigene Faust“ zu versuchen.

„Ich wollte nicht mehr das dritte Rad in der Kette sein, sondern selbst alles in der Hand haben, selbst Kunden betreuen. Somit kann ich Professionalität auf allen Ebenen garantieren.“

Das Graphikstudio hat mittlerweile zehn Mitarbeiter und betreut namhafte Kunden wie z.B. der Spar, Bioquelle, Wojnar, Efko, Spak, Hink, Machland u.v.m. aus den Bereichen Grafikdesign für online und print, Verpackungsdesign und Fotografie.

Die kreative Packagingidee zu „Veggie by Neni“, welche seit kurzem exklusiv bei Spar gelauncht wurde, stammt auch

aus der Kreativschmiede von Peter Pfeil. Das Firmenjubiläum wird zum Anlass genommen um den Onlineauftritt zu erneuern. Unter www.derpfeil.at findet man neben appetitanregenden Fotos aus dem Foodbereich auch ein „kleines Lexikon zur Verpackungs- und Graphiksprache“. Auch auf Facebook ist derpfeil nun vertreten unter facebook.com/derpfeil.

„Mit 15 Jahren sollte man dann

schon seinen eigenen Facebook-account haben“ stellt Peter Pfeil schmunzelnd fest.

Kontakt / Informationen:

Claudia Pfeil

Graphikstudio derpfeil

Franz Guschlgasse 4

A-3002 Purkersdorf

Tel.: 02231/61201-13

Mobil:

0664/0664/54327000

cpfeil@derpfeil.at

www.derpfeil.at

Nachhaltigkeit von einer ganz besonderen Seite erleben

Advent im Biosphärenpark Wienerwald

Erleben Sie den Advent von einer ganz besonderen Seite im Biosphärenpark Wienerwald, kulturell, sozial und besinnlich. Informationen zu den einzelnen Adventmärkten finden Sie unter www.bpww.at

Advent im Biosphärenpark Wienerwald bedeutet Nachhaltigkeit von einer ganz besonderen Seite zu erleben. Die Adventmärkte in den Biosphärenpark-Gemeinden und Bezirken geben die beste Gelegenheit die drei Säulen der Nachhaltigkeit – Ökologie, Ökonomie und Soziales – zu erleben und dabei ein wenig Besinnlichkeit in all dem Trubel und Vorfreude auf das Weihnachtsfest zu bringen. .

Kunst und Kultur

Kunst- und Kulturfreunde kommen auf den Adventmärkten der Biosphärenpark-Gemeinden und Bezirken voll auf ihre Kosten.

Ein besonderes Highlight sind mitunter die seltenen Führungen durch die Kartause Mauerbach. Diese öffnet schon am ersten Adventwochenende ihre Pforten. Begleitet von Weihnachtskonzerten diverser Blasorchester, Krippenausstellungen und den Kunsthandwerksmärkten, lässt sich wunderbar Entspannen und Durchatmen.

Buntes Programm für die ganze Familie

Gerade im Alltag bleibt oft nicht genug Zeit, um diese im Kreise der Familie zu verbringen. Um das Warten auf das Christkind gemeinsam zu verkürzen, bietet es sich an, in der Vorweihnachts-

zeit ein wenig zur Ruhe zu kommen und bei einem Bummel durch die Stadt bei einem Adventmarkt einzukehren. Genießen Sie eine Kutschenfahrt oder treffen Sie den Hl. Nikolo und bringen Kinderaugen zum Strahlen. Christbaumschmuck und kleine Geschenke lassen sich herrlich beim Adventbasteln herstellen.

Oh Tannenbaum

Weihnachten ohne Weihnachtsbaum? Kaum vorzustellen! Um der Umwelt mit dem Christbaumkauf etwas Gutes zu tun, ist es wichtig, auf die Herkunft des Baumes zu achten. Die Vorteile

einheimischer Bäume wie Fichte oder Weißtanne sprechen klar für sich: Kurze Transportwege schonen die Umwelt und ihre Frische führt zu längerer Haltbarkeit. Anhand der Herkunftsschleife lässt sich die Herkunft des Baumes für den Konsumenten rasch erkennen.

Ruhe genießen

Abseits von Jubel und Trubel hat der Wienerwald aber auch seine ruhige Seite zu bieten. Genießen Sie die Ruhe bei einem gemütlichen Spaziergang durch den winterlichen Wienerwald.

BIOSPÄRENK PARK WIE- NERWALD MANAGEMENT

Norbertinumstraße 9,

3013 Tullnerbach

02233/54 187-12

0676/81 22 04 06

ah@bpww.at

www.bpww.at



TIERARZT Mag. Katharina Migl

3002 Purkersdorf, Linzerstraße 15

Ordination: **Mo, Di, Mi, Fr** 9-10 und 17-19 Uhr,
Do, Sa 9-10 Uhr
weitere Termine nach Vereinbarung !

Hausbesuche, Röntgen, Endoskopie, Ultraschall, Chirurgie,
Zahnstation, EKG, Laser- und Magnetfeldtherapie,
Blutanalyse, Labor, Tierkennzeichnung, Hausapotheke

Telefon und Fax : **02231/64545, Notruf 0-24 Uhr: 0676/6166848**

www.tierarzt-purkersdorf.at, e-mail: migl@tplus.at

Beschlüsse aus der Sitzung des Stadtrates vom 24. November 2015

Förderung Kapellmeister der Stadtkapelle

Der Stadtrat genehmigt die Weiterführung der finanziellen Unterstützung des Kapellmeisters der Stadtkapelle Purkersdorf mit € 2.000.

Sanierung Ehrengrab Grabstelle B 24

Der Stadtrat genehmigt die Sanierung des Ehrengrabes von Otto Helmer (Grabstelle B 24) und stellt dafür Mittel in Höhe von € 1.000 zuzügl. MWST bereit. Das Stadtamt wird beauftragt, nach Vorliegen eines verbindlichen Angebotes, den entsprechenden Auftrag bis zur bewilligten Summe zu erteilen.

Betriebszuschuss Stadtgalerie

Der Stadtrat genehmigt für den Purkersdorfer Kulturverein „Die Bühne“ einen Betriebszuschuss insbesondere für den Betrieb der Stadtgalerie für das Kalenderjahr 2016 in Höhe von € 4.000.

Anton Dietl-Gasse – Sanierung des Gehweges zur Bahn

Der Stadtrat stimmt der Sanierung des Fußweges in der Anton Dietl-Gasse zur Bahnstation Unter Tullnerbach und der Vergabe der Arbeiten an die Firma Pittel + Brausewetter GesmbH., entsprechend dem Anbot vom 16.11.2015 zu einer Anbotssumme von € 3.549 inkl. MWST zu.

Wiener Straße – Gebrechen am Schmutzwasserkanal

Auf Grund des dringenden Sanierungsbedarfs am Schmutzwasserkanal in der Wiener Straße auf Höhe Onr. 39 stimmt der Stadtrat der Vergabe der Arbeiten an die Firma Braunias zu

einer Rechnungssumme von € 9.485 exkl. MWST.

Pumpwerke Pfarrhofgasse, BA 16 und Deutschwaldstraße Rotes Kreuz, BA 16

Für die vorangeführten unbedingt notwendigen Anschaffungen wurde bereits im Zuge der ABA 16, Umsetzung der VEXAT Bestimmungen, um Förderung angesucht.

a) Pfarrhofgasse

„Der Vergabe der Arbeiten für den Austausch des defekten Schaltschranks lt. VEXAT Bestimmungen an die Fa. Rittmeyer lt. Angebot (Pfarrhofgasse) vom 23.11.2015 zu € 20.840,43 exkl. MWST.. minus 5% Rabatt wird zugestimmt.“

a) Deutschwaldstr. Rotes Kreuz Mit der Durchführung der Arbeiten zum Austausch des defekten Schaltschranks lt. VEXAT Bestimmungen wird die Fa. Rittmeyer lt. Angebot (Deutschwaldstraße) vom 23.11.2015 mit einer Anbotssumme von € 23.227 exkl. MWST minus 5% Rabatt beauftragt.“

Auf der Schanz – Verlegung von Erdkabel

Vergabe der Arbeiten zur Verlegung der Erdkabel und Montage von Mastabführungen für die öffentliche Beleuchtung Auf der Schanz an die Firma Elektro Wächter, entsprechend dem Kostenvoranschlag vom 09.11.2015, zu einer Auftragssumme von € 4.020 inkl. MWST.

Bauhof Einkaufs- und Reparaturbudgetrahmen

Der Stadtrat nimmt den Bericht über die Ausgaben im Zuge des Einkaufs- und Reparaturbudgetrahmen zur Kenntnis.

Der Einkaufs- und Reparaturbudgetrahmen hat sich für Kleinanschaffungen sehr gut bewährt; für 2016 wird ein solcher Rahmen in Höhe von € 10.000

inkl. MWST eingerichtet. Die Verwaltung dieses Rahmens soll wie im vorgehenden Beschluss im 4-Augen-Prinzip erfolgen und zwar durch den Baudirektor (Ing. Hlavka) und dem Stadtamtsdirektor (Hr. Humpel), bzw. im Fall der Verhinderung durch die jeweiligen VertreterInnen.

Stadtsaal – Reparaturarbeiten am Dach

Vergabe der dringenden Sanierungsarbeiten am Dach des Stadtsaales auf Grund eines Wassereintrittes an die Firma Resch-Dach, entsprechend dem Anbot vom 13.11.2015, zu einer Auftragssumme von € 4.0008 inkl. MWST.

Kreditrest (NVA) € -4.047,30 Der Beschluss ist hinsichtlich der Bedeckung dem Gemeinderat vorzulegen.

Fürstenberggasse 9, Wienerwaldbad – Sanierung der Zaunmauer

Vergabe der Arbeiten für die beidseitige Sanierung der Betonwand an der Grundgrenze zwischen Fürstenberggasse 9 Wienerwaldbad und Tullnerbachstraße an die Firma Die Wohnraum Sanierer + Installateure GmbH., entsprechend dem Anbot vom 12.11.2015 zu einer Auftragssumme von € 6.483 inkl. MWST.

Unterrichtsmaterial für das Projekt „D-Kurs für AsylwerberInnen“

Der Stadtrat stimmt den Anschaffungen für den „Deutschkurs für AsylwerberInnen“ zu. Kosten: € 1.629 inkl. MWST.

Anfertigung Markthütten

Der Stadtrat bewilligt den für die Anfertigung notwendigen Materialankauf im Ausmaß von € 3.120,00 inklusive MWST und beauftragt den Bauhof, zwei Markthütten herzustellen.

Feihlerhöhe

Der Stadtrat genehmigt den Aufwand für die Pflegearbeiten auf der Feihlerhöhe und stellt dafür einen Kostenrahmen in Höhe von € 2.600 inkl. MWST bereit - € 600 für 2015 und € 2000 für 2016.

Planung Projekt Neugestaltung Revitalisierung Hauptplatz

Der Stadtrat genehmigt für die Grundlagenplanung zum Stadterneuerungsprojekt „Neugestaltung-Revitalisierung Hauptplatz“ ein Kostenrahmen in Höhe von maximal € 5.000 inkl. MWST.

Nextbike

Der Stadtrat genehmigt für den Ausbau des Systems „Nextbike“ einen Kostenrahmen in Höhe von € 7.100 inkl. MWST; der Stadtrat geht davon aus, dass die jährlichen laufenden Kosten ca. € 720 inkl. MWST betragen werden.

Anschaffung Teppiche Kindergarten III

Der Stadtrat genehmigt die Auslegung der Spielgalerien aller 3 Gruppen des Landeskindergartens III mit den Teppichen, inklusive der Erneuerung der Teppichstufen auf den Aufstiegs-treppen, entsprechend des Angebotes der Firma Schatz, zum Gesamtpreis von € 1.350 zuzüglich 20% MWST und ersucht die WIPUR den Auftrag auf Rechnung der Stadtgemeinde zu erteilen.

Anschaffungen für den Schülerhort I

Der Stadtrat bewilligt die Anschaffung eines Industrie-schirrspülers, eines Staubsaugers und eines Dampfreinigers und stellt dafür einen Kostenrahmen in Höhe von € 5.000 zur Verfügung. Die Vergabe soll gemeinsam mit dem Bürgermeister und der zuständigen Stadträtin erfolgen.

Turnmatten für Sportvereine

Der Vorsitzende des Sport- und Jugendausschusses wird beauftragt, gemeinsam mit Frau STR Kaukal und mit den betroffenen Vereinen (ATUS, Sportunion, Team Teigl) ein passendes Angebot auszuwählen und die Bestellung durchzuführen. Damit die Anschaffung für das Budget 2016 wirksam wird, soll mit der Lieferfirma eine Bezahlung für Jänner 2016 vereinbart werden. Der Stadtrat genehmigt einen Kostenrahmen für die Anschaffung von Turnmatten in der Höhe von € 2.200,00 budgetwirksam 2016.

Sportfolder

Dieser Folder soll dem Amtsblatt beigelegt werden und so in jeden Haushalt gelangen. Die Vereine erhalten ebenfalls ein Kontingent an Foldern zur weiteren Verteilung. Erscheinungstermin ist Frühjahr 2016. Auflage ca. 6.000 Stück.

Der Stadtrat genehmigt die Kosten für die Produktion von Sportfoldern in Höhe von € 2.000, budgetwirksam 2016.

Wienerwaldkraxler 2016

Der Stadtrat genehmigt die Werbung der beschriebenen Ver-

anstaltung (Plakate, Flyer, usw.) und die Streckensicherung mit einem Kostenrahmen in der Höhe von € 400 zu unterstützen.

Radverkehr

Der Stadtrat befürwortet die Detailplanung zum RADLgrundnetz – durchgängiger Radweg zwischen Gablitz und Tullnerbach bzw. Pressbaum und genehmigt die Kosten in der Höhe von 8.063 exkl. abzüglich 50 % Förderung durch das Land NÖ, RU7.

Baumkataster

Der Stadtrat genehmigt die Kos-

ten in der Höhe von € 800 exkl. MWST.

Öffentlicher Verkehr - Nachttaxi

Der Stadtrat befürwortet die Beteiligung an der Gemeindefinanzierung des Zugs 20050 (Nachttaxi) an Samstagen und Sonntagen bis zum Fahrplanwechsel 2016/17 laut Sachverhalt und genehmigt die Kosten in Höhe von € 2.942.

AUS ALT MACH NEU

Neue Lidl-Filiale für Purkersdorf eröffnet

Anfang Dezember wurde die neu gebaute Lidl-Filiale in Purkersdorf zur Freude der KundInnen und der 19 motivierten MitarbeiterInnen offiziell wiedereröffnet. Lidl Österreich hat viel in den Standort investiert. Davon konnten sich auch Bürgermeister Karl Schlögl, Sylvia Hübner, Christine Geiger, Dipl.Ing. Walter Schnabl sowie viele weitere Ehrengäste ein Bild machen.

Der Neubau der Filiale kostete über 3 Mio. Euro. Lidl Österreich investiert damit weiterhin in den Wirtschaftsstandort Österreich – und das Ergebnis kann sich sehen lassen. Die Filiale entspricht dem neuesten Filialstandard bei Lidl Österreich: freundlicher, übersichtlicher und mit völlig neuem Farbcode. Graphit-Grau als neue Leitfarbe schafft ein hochwertiges Ambiente und ein noch angenehmeres Einkaufserlebnis. Von außen sofort erkennbar ist die moderne Fassade mit Alucobond-Verkleidung. Im Inneren sorgt ein innovatives Heiz- und Kühlsystem für optimierte Energieeffizienz, eine moderne Wärmepumpentechnik ermöglicht den komplet-



v.l.n.r.: Harald Hargassner - Expansion Lidl, Bürgermeister Karl Schlögl, Ronny Bauer - Geschäftsführer Lidl, bei der Eröffnung der umgebauten Lidl Filiale in der Wiener Straße 21

ten Verzicht auf fossile Brennstoffe. Außerdem werden alle Filialen und die Zentrale in Salzburg ausschließlich mit „grünem“ nachhaltigen Strom aus Österreich versorgt.

Im Backshop wird mehrmals täglich frisch gebacken.

Für die baulichen und technischen Arbeiten wurden vor allem österreichische Unternehmen beauftragt. „Wir legen auch in Zukunft höchsten Wert auf die Stärkung heimischer Unternehmen und investieren daher

weiterhin aus voller Überzeugung in den Wirtschaftsstandort Österreich“, erklärt Christian Schug, Vorsitzender der Geschäftsleitung.

1.000-Euro-Spende für den Sozialtopf Purkersdorf

Bei Lidl Österreich kommt auch der soziale Aspekt nicht zu kurz: Das Unternehmen engagiert sich seit mehreren Jahren intensiv für eine gute Zusammenarbeit mit sozialen Einrichtungen wie beispielsweise dem Österreichi-

schen Roten Kreuz, Soma- und Vinzimärkten. Im Rahmen der Wiedereröffnung konnte Geschäftsführer Ronny Bauer einen Warengutschein im Wert von 1.000 Euro an den Sozialtopf Purkersdorf übergeben.

Gesicherte Arbeitsplätze

Lidl Österreich ist ein zuverlässiger Arbeitgeber in der Region. Derzeit sind 19 hochmotivierte MitarbeiterInnen in der Filiale in Purkersdorf tätig. Filialeiterin Christine Karner und ihr Team freuen sich schon auf Ihren Besuch.

Lidl Österreich, mit Sitz in Salzburg, zählt mit über 200 Filialen und knapp 4.500 MitarbeiterInnen zu den erfolgreichen Lebensmittelhändlern Österreichs. Mit einer Auswahl an über 1.400 verschiedenen Artikeln, darunter zahlreiche österreichische Produkte sowie Eigen- und Markenartikel, bietet Lidl Österreich ein vielfältiges Sortiment zu günstigen Preisen. Dabei steht Qualität stets an oberster Stelle. Ein durchdachtes Logistikkonzept ermöglicht das breite Angebotsspektrum an täglich frischer Ware.

VERANSTALTUNGS- KALENDER

PURKERSDORF

2016



Datum	Uhrzeit	Titel der Veranstaltung	Veranstalter	Ort der Veranstaltung
VORSCHAU JÄNNER				
09.01.	15.00 Uhr	Agathes Musikkoffer - Wellenwellen Agathe will dieses Jahr im Winter nicht schiffahren, sondern sich die Sonne am Meer auf den Bauch scheinen lassen. Doch wo nimmt das Meer eigentlich seinen Beginn? Gemeinsam mit Sängerinnen und Sängern macht sie sich auf die Reise. <i>Musik von Friedrich Smetana, Adriano Banchieri u.a.</i>	Stadtgemeinde Purkersdorf	BIZ-Purkersdorf -Konzertsaal Schwarzhuberg. 5
Info dazu: Kartenverkauf: Rathaus – Finanzabteilung, Hauptplatz 1, BIZ-Purkersdorf – Musikschule, Schwarzhubergasse 5 – und vor Ort Kartenpreis: € 9,- pro Kind mit 1ner Begleitperson, jeder weitere Begleitperson/Erwachsener € 9,-. Schauspiel und Inszenierung: Veronika Mandl				
16.01.		Musikerball der Stadtkapelle Purkersdorf	Stadtkapelle Purkersdorf	Stadtsaal Purkersdorf, Bachgasse 10
16.01.		Wir besuchen den Musikerball der Stadtkapelle Purkersdorf	Naturfreunde Purkersdorf Kontakt: Gerhard Heschl, Tel: 0676 8118 23431	
22.01.	19.30 Uhr	Purkersdorfer Klassik-Konzerte 2015-2016 Neujahrskonzert Quinterno Wien "Neujahrskbekenntschaften"	Stadtgemeinde Purkersdorf	BIZ-Purkersdorf Österr. Bundesforste Ag Pummergasse 10-12
Info dazu: Kartenverkauf Kartenpreise Vorverkauf: Rathaus - Finanzverwaltung, Purkersdorf, Hauptplatz 1 (ABO + Karten Verkauf) Juwelier G. GINDL, Purkersdorf, Linzer Straße 2 (nur Karten, kein ABO Verkauf) Kartenpreise: Vorverkauf: € 17 Abendkassa: € 19				
23.01.	19.30-01.00 Uhr	Pfarrfasching	r.k. Pfarre St. Jakob Purkersdorf	Pfarrsaal, Pfarrhofgasse 1
23.01.	Treffpunkt: 08.00 Uhr Park & Rideplatz	Geführter Stadtrundgang in St. Pölten mit anschließendem Mittagessen, nachmittags Museumsbesuch	Naturfreunde Purkersdorf Kontakt: Gerhard Heschl, Tel: 0676 8118 23431	
VORSCHAU FEBRUAR				
06.02.	Einlass 20.00 Uhr	Feuerwehrball im Stadtsaal	Feuerwehr Purkersdorf	Stadtsaal Purkersdorf, Bachgasse 10
14.02.		Kindermaskenball der Kinderfreunde		
14.02.		Wir nehmen am Kindermaskenball der Kinderfreunde Purkersdorf teil	Naturfreunde Purkersdorf Kontakt: Gerhard Heschl, Tel: 0676 8118 23431	
15.02.		Typenkongress	Typen Purkersdorf	Stadtsaal Purkersdorf, Bachgasse 10
15.02.		Wie jedes Jahr besuchen wir den Typenkongress im Stadtsaal		Stadtsaal Purkersdorf, Bachgasse 10
20.02.	Treffpunkt: 09.00 Uhr Park & Rideplatz	Wanderung: Föhrenberge, Raum Mödling/Perchtoldsdorf. Schlechtwetterprogramm: Stift Heiligenkreuz, Museen Baden	Naturfreunde Purkersdorf Kontakt: Gerhard Heschl, Tel: 0676 8118 23431	



BAUERNMARKT JEDEN FREITAG VON 10.00 - 18.00 UHR AM HAUPTPLATZ



Bei den hier angeführten Terminen handelt es sich um jene, die der Stadtgemeinde vom jeweiligen Veranstalter bekannt gegeben wurden.
Es gibt eine Gewähr in Richtung Vollständigkeit, Änderungen möglich/vorbehalten!



Dr. Ernst Grossmann feierte 75sten Geburtstag

Aus diesem Grunde luden der Bürgermeister und die WIPUR -Geschäftsführung den verdienten Purkersdorfer Dr. Ernst Grossmann - StR a.D., Aufsichtsratsvorsitzender der WIPUR GmbH - zum Fest.

Foto: v.l.n.r. L. Mondl, V. Weinzinger, B. Kaukal, Ch. Matzka, E. Grossmann, K. Schlögl, T. Teufel, R. Orthofer, R. Brunner, K. Pannosch

Konzertangebote für Kinder
in Purkersdorf! Saison 2015/2016

Agathes Musikkoffer

Konzerte für junges
Publikum ab drei Jahre

Agathe lädt kleine und große Besucherinnen und Besucher ab drei Jahre ein, mit ihr in die Welt der Musik einzutauchen. Ihren Musikkoffer hat sie bei ihren musikalischen Reisen immer mit dabei. Jedes Mal sieht er anders aus und jedes Mal wundert sie sich, was sich in ihrem Koffer befindet.

Komm mit und steige ein in drei Abenteuer voller Musik!

Veronika Mandl – Idee, Libretto, Inszenierung,
Schauspiel und künstlerische Leitung



Kartenverkauf: Rathaus – Finanzabteilung, Hauptplatz 1
BIZ-Purkersdorf – Musikschule, Schwarzhuberg. 5 – und vor Ort
Kartenpreis: € 9,- pro Kind mit 1ner Begleitperson,
jede weitere Begleitperson € 9,-

Wellenwellen

SAMSTAG
09.01.2016

Agathe will dieses Jahr im Winter nicht schifahren, sondern sich die Sonne am Meer auf den Bauch scheinen lassen. Doch wo nimmt das Meer eigentlich seinen Beginn? Agathe macht sich auf die Reise.

Musik von Friedrich Smetana, Adriano Banchieri u.a.

Musikerinnen:

Vokalensemble C+MJOY

Grete Horak – Sopran

Michaela Knor – Sopran

Christina Kanitz-Pock – Alt

Fritz Horak – Tenor

Reinhard Pock – Bariton, Beat Box

Robert Beibl – Bass

Der Liederbaum

SAMSTAG
09.04.2016

Der Frühling ist endlich da und Agathe will hinaus in die Wiesen und Wälder. Franz Schubert begleitet sie musikalisch auf diese Landpartie und gibt ihr Kostproben seines musikalischen Könnens.

Musik von Franz Schubert

Musiker:

Oliver Stech – Tenor, Klavier

Helmut Simmer – Tenor

Manfred Perthold – Bass

Kerem Sezen – Bass, Klavier

Beginn jeweils

15.00 Uhr im BIZ-Purkersdorf
Konzertsaal | Schwarzhuberg. 5

Eine Initiative der Stadtgemeinde Purkersdorf 2015/2016 | Design: Ursula Burg | www.purkersdorf.at



NEUJAHRSKONZERT - QUINTERNIO Wien

„NEUJAHR BEKANNTSCHAFTEN“

FR **22.01.** 2016 | 19.30 | Österr. Bundesforste AG | Purkersdorf, Pummerge. 10-12

Ensemble TRIS „BIEDERMEIER. In Träumen versunken“

FR **11.03.** 2016 | 19.30 | BIZ-Purkersdorf Konzertsaal | Schwarzhubergasse 5

Christina Leeb-Grill | Klavier, Sándor Rigó | Klassisches Saxophon „SAXOVIER“

FR **15.04.** 2016 | 19.30 | BIZ-Purkersdorf Konzertsaal | Schwarzhubergasse 5

KARTENVERKAUF | KARTENPREISE: Kartenpreise: Vorverkauf: € 17 | Abendkassa: € 19

Vorverkauf: Rathaus - Finanzverwaltung, Purkersdorf, Hauptplatz 1 (ABO + Karten Verkauf)

Juwelier G. GINDL, Purkersdorf, Linzer Straße 2 (nur Karten, kein ABO Verkauf)

Klassik-Konzerte-ABO: 4 Konzerte € 56

Klassik-Konzerte-ABO für „PUKK-Mitglieder“ und für die Freunde des „Kulturbund Wiental“

4 Konzerte € 53 (bitte Mitgliedskarte mitbringen).

2015
PURKERSDORF
KLASSIK
Konzerte



Objektpassende, finanziell ernstzunehmende, also

ECHTE KÄUFER (!)

und nicht nur „Interessenten“ für Ihr Haus, Ihre Wohnung oder Ihr Grundstück.

Unser bewährtes Verkaufssystem verhindert „Besichtigungstourismus“
von womöglich noch bewohnten Liegenschaften und garantiert nicht nur bestmögliche Preise
sondern auch Sicherheit in allen persönlichen, finanziellen und rechtlichen Belangen.



30
Jahre
Familienbetrieb

Moser-Immobilien



Tel: 02231/61231 (tgl. 9-21h)

GUTSCHEIN

für eine kostenlose Chefberatung/Marktwertschätzung für Verkäufer von Haus, Grundstück
oder Wohnung in Wien-Umgebung und Wien:

Herr Hans Moser senior persönlich: **0664/18 494 51**

ALLGEMEINMEDIZIN | PRAKTISCHE ÄRZTE

Dr. Ulli Enzenberg	GZP, Bachgasse 4	nach tel. Vereinbarung Tel.: +43 01/8769091
Dr. Inge Nemeth (Kassenverträge mit GKK, KFA SVA, BVA, VA)	Dr. Hild-Gasse 2-8	62709
Dr. Sascha Levnaic (Kassenverträge mit GKK, KFA SVA, BVA, VA)	Wiener Straße 12	64461
Dr. Martin Rossow (Kassenverträge mit GKK, KFA SVA, BVA, VA)	Bad Säckingen-Straße 2-4	63811
Dr. Harald Ruth, Notarzt (Kassenverträge mit GKK, KFA SVA, BVA, VA)	GZP, Bachgasse 4	63388, 0664/4240048
Dr. Rita Schlerka (Osteopathie und Akupunktur)	Rochusgasse 12a	0650/6108141
Dr. Vera Skarja	GZP, Bachgasse 4	0664/9243291
Dr. Daniela Stockenhuber (Akupunktur)	Hans Buchmüller-Gasse 14	65956
Dr. Karin Tschare-Fehr (Homöopathische Praxis)	Wienerstraße 6	0676/7991011
Dr. Andrea Wallner	Tullnerbach Straße 11/18	0676/6747481
Dr. Bettina Zenz	Hauptplatz 5/A1/7	0664/4522211

AUGENHEILKUNDE

Dr. Horst Kiegler (Kassenverträge mit GKK, KFA SVA, BVA, VA)	GZP, Bachgasse 4	62138
--	------------------	-------

CHIRURGIE

Dr. Rawand Kawji	Dr. Hildgasse 2-8	0664/4564545
Dr. Christian Senekowitsch (Gefäßchirurgie)	GZP, Bachgasse 4	62960

FRAUENHEILKUNDE UND GEBURTSHILFE

Dr. Inge Frech	Hauptplatz 5/11/7	62363
Dr. Martin Heber	Linzer Straße 5	65188
Dr. Walter Matal (Kassenverträge mit GKK, KFA SVA, BVA, VA)	GZP, Bachgasse 4	68111

GANZHEITSMEDIZIN

Dr. Wolfgang Grünzweig	Karl Kurz-Gasse 3-5/14	66919
------------------------	------------------------	-------

HAUT- UND GESCHLECHTSKRANKHEITEN

Dr. Franz Heinzl	GZP, Bachgasse 4	67776
Dr. Florian Honetz FA f. Dermatologie (Kassenverträge mit GKK, KFA SVA, BVA, VA)	Linzer Straße 3	64269
Dr. Brigitte Zierhofer	Linzer Straße 63	66307, 0664/1807246

HALS-, NASEN- UND OHRENKRANKHEITEN

Dr. Roswitha Oppl	GZP, Bachgasse 4	66221
-------------------	------------------	-------

INNERE MEDIZIN

Dr. Lukas Ameri	GZP, Bachgasse 4	64183, 0650/9798424
Dr. Claudia Francesconi	GZP, Bachgasse 4	0664/1228139
Dr. Judit Kroo	Hans Buchmüller Gasse 12/1	65895
Dr. Gabriela Oberegger (Wahlärztin)	Linzer Straße 5/1	0664/3220522
Prim. Doz. Dr. Felix Stockenhuber	Hans Buchmüller-Gasse 12-14	65956
Dr. Günther Wawrowsky (Kassenverträge mit GKK, KFA SVA, BVA, VA)	Karl Kurz-Gasse 3-5	66077

KARDIOLOGIE | INNERE MEDIZIN

OA Dr. Lukas Ameri	GZP, Bachgasse 4	64183, 0650/9798424
--------------------	------------------	---------------------

KINDER- UND JUGENDHEILKUNDE

Dr. Charlotte Hartl Mas (Kassenverträge mit GKK, KFA SVA, BVA, VA)	Hauptplatz 8/Top 2	66841
Dr. Christa Levin-Leitner (Kassenverträge mit GKK, KFA SVA, BVA, VA)	Karl Kurz-Gasse 2/2	61700
Dr. Rainer Dvoran	GZP, Bachgasse 4	63303, 0664/4507884

LUNGENHEILKUNDE

Dr. Friedrich Knechtel	GZP, Bachgasse 4	0676/7095448
------------------------	------------------	--------------

STRAHLENTHERAPIE U. PSYCHOTHERAPIE

Dr. Petra Feurstein	GZP, Bachgasse 4	0664/4501176
---------------------	------------------	--------------

ORTHOPÄDIE UND ORTHOPÄDISCHE CHIRURGIE

Dr. Josef Krugluger (Kassenvertrag mit GKK, SVA und BVA)	Wiener Straße 39	66307
Dr. Klaus Valenta	Karl-Kurz Gasse 2/	0664/1381450

PODOLOGISCHE und Biomechanische Untersuchungen, podoscarpa Karl-Kurzgasse 3-5, gs@podoscarpa.at, www.podoscarpa.at, 0664 88502508

PLASTISCHE CHIRURGIE

Dr. Werner Girsch	Linzer Straße 5/1	01/80182509
-------------------	-------------------	-------------

UNFALLCHIRURGIE

Dr. Siegfried Eberdorfer (Sportarzt)	GZP, Bachgasse 4	0699/17170091
--------------------------------------	------------------	---------------

UROLOGIE

Dr. Oleg Kheyfets	GZP, Bachgasse 4	0664/4111275
-------------------	------------------	--------------

NEUROLOGIE

Dr. MSc MBA Alexandra Supper	GZP, Bachgasse 4	0699/10040045
------------------------------	------------------	---------------

PSYCHIATRIE UND NEUROLOGIE / KINDERPSYCHIATRIE

Dr. Renate Brosch FA für Psychiatrie und Neurologie	Linzer Straße 5	61041, 0699/17818188
Dr. Werner Brosch FA für Psychiatrie und Neurologie	Linzer Straße 5	61041, 0699/17898188
Dr. Ulli Caravias-Krones	Purkersdorf, Franz St. G. 3	66603
Dr. Gudrun Fremut FA für Psychiatrie und Neurologie	Hauptplatz 6	0699/0699/12741269

Dr. Hadya Nassan-Agha-Schroll FA für Psychiatrie, Psychotherapeutin Linzer Straße 5/1	069912660880
Dr. Charlotte HARTL, MAS (Kassenverträge mit GKK, KFA SVA, BVA, VA)	Hiessberggasse 2/5/2 66 841
Dr. Andrea Pirich-Schöllhammer	Bahnhofstraße 2 0676/5319410
Dr. Alexandra Supper	GZP, Bachgasse 4 0699/10040045

ZAHN-, MUND- U. KIEFERHEILKUNDE

Dr. Karin und Dr. Rudolf Fürhauser	Hauptplatz 11 63668
Dr. Barbara Meyer	Wienzeile 2/2/7 62142

PSYCHOTHERAPIE

Dr. Gottfried Banner	Psychotherapeut, Mediator, Coach	dgbanne@aon.at	0676/7706039
Mag. Birgit Dorninger-Bergner	Psychotherapeutin, Klinische und Gesundheitspsychologin	Hauptplatz 6	0664/5021931
Mag. Margit Fally	Psychotherapeutin, Klinische Psychologin	Hauptplatz 6	069912342951
Mag. Rebecca Gil	Psychotherapie, Nachhilfe	Linzer Straße 27-29, rebecca.gil@gmx.net	06991/8134864
Marion Luksch	Psychotherapeutin	Hauptplatz 6	0664/3931888
Elfriede Marx	Psychotherapeutin	Dr. Hild-Gasse 2-8/2/6	62247
Mag. Sonja Mach	Psychotherapie- Kassenvertrag NÖGKK	Wienerstraße 70/2/4	0676/3475003
Waltraud Michlits	Psychotherapeutin/Supervision	Hans Buchmüllergasse 12	0676/5413366
Manuela Pecl-Neiber	Dipl. Ehe- und Familienberaterin	Hauptplatz 6	0676/9431563
Mag. Ursula Naggies-Dinstl	Psychotherapeutin, Existenzanalyse, www.naggies-dinstl.com, praxis@naggies-dinstl.com		0664/2384017
Dr. Barbara Porsche	Psychotherapeutin	Linzerstraße 63	0650/6748828
Mag. Karin Scheer	Psychotherapeutin	Wintergasse 53	0676/3584383
Dr. Edith Schmidt-Brosig	Psychotherapeutin	Herrngasse 5/22	66054
Mag. Tanja Senekowitsch	Psychologin/Psychotherapeutin	GZP Bachgasse 4	0676/4052634
Bernhard Sommergruber	Psychotherapeut	Purkersdorf – Wintergasse 53	0650/9501919
Dr. Gerhard Stemberger	Psychotherapeut, Supervisor (ÖBVP)	Wintergasse 75-77/7	63154
Michaela Strobl	Psychotherapeutin/Supervisorin/Coach	Friedrich Schöglgasse 14/5	0650/6239272
Mag. Ruth Kathan-Windisch	Psychotherapeutin, Existenzanalytiker	Speichberggasse 84/11/5	65019

Mitglieder der Praxisgemeinschaft Schloss Purkersdorf Hauptplatz 6 61364

office@praxis-schlosspurkersdorf.at | www.praxis-schlosspurkersdorf.at

Wir begleiten Sie mit Therapie, Beratung und Fortbildung für Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Paare, Familien und Gruppen.

Waltraud Aigner	Atem/Körpertherapie	waltraud.aigner@praxis-schlosspurkersdorf.at	0650/9001467
Manuela Artner	Ergotherapie	manuela.artner@gmx.at	0676/9229243
Dr. Ilse Aumüller	Psychologie	ilse.aumueller@praxis-schlosspurkersdorf.at	02231/61364
Isolde Fehringer	Ergotherapie	isolde.fehringer@gmail.com	0699/10280960
Dr. Gudrun Fremut	Psychiatrie/Psychotherapie	gudrun.fremut@bhs.at, /gudrun.fremut@chello.at	0699/12741269
Elisabeth Glatz	Psychotherapie	elisabeth.glatz@praxis-schlosspurkersdorf.at	0676/9469729
Claudia Graf	Shiatsu	claudiagraf@gmx.at	0664/4641014
Marion Höllinger	Psychotherapie	marion.hoellinger@aon.at	0664/88605404
Mag. Bettina Köckeis	Motopädagogik/Legasthenie	bettina.koeckels@praxis-schlosspurkersdorf.at	0664/5131553
Mag. Sabine Lienbacher	Kinderpsychotherapie	sabine.lienbacher@tele2.at	0681/10385776
Sylvia Rainel-Straka	Logopädie	sylvia.straka@live.at	0664/4735629
Dipl. Päd. Barbara Rohlfing	Kinderpsychotherapie	barbara.rohlfing@inode.at	0699/13587670
Doris Seitaridis	Ergotherapie	doris.seitaridis@chello.at	0699/11081900
Ingrid Sarközi	Ergotherapie	ingrid.sarkoezi@praxis-schlosspurkersdorf.at	0650/9566092
Ariane Soucek	Ergotherapie	av.soucek@aon.at	0650/8617372
Marie-Therese Szuchanek	Lerntraining	mth.szuchanek@aon.at	0664/5051106
Karin Todt	Ergotherapie	karin.todt@praxis-schlosspurkersdorf.at	0680/1347139
Mag. Stefan Ure	Musiktherapie	ure.stefan@chello.at	0650/9060007

BLAULICHTORGANISATIONEN | KRANKENHÄUSER

Rotes Kreuz Bezirksstelle Purkersdorf	Kaiser-Josef Straße 65	3002 Purkersdorf	144
Samariterbund Rettungsstelle Purkersdorf	Tullnerbachstraße 1	3002 Purkersdorf	Rettungsruf (02231)-606
Feuerwehr Purkersdorf	Tullnerbachstraße 1	3002 Purkersdorf	02231/62122, Notruf 122
Polizei	Herrngasse 6	3002 Purkersdorf	059133/3233-100, Notruf 133

Allgemeines Krankenhaus	Lazarettgasse 14	1090 Wien	01/404000
Hanusch Krankenhaus	Heinrich-Collin-Straße 30	1140 Wien	01/91021
Krankenhaus Hietzing (Lainz)	Wolkersbergenstraße 1	1130 Wien	01/801100
Landeskrankenhaus St. Pölten	Propst-Führer-Straße 4	3100 Sankt Pölten	02742/3000
Landeskrankenhaus Tulln	Alter Ziegelweg 10	3430 Tulln an der Donau	02272/9004-0
Neurologisches KH Rosenhügel	Riedelgasse 5	1130 Wien	01/88000-0
Orthopädisches Spital Wien	Speisinger Straße 109	1130 Wien	01/801820
St. Anna Kinderspital	Kinderspitalgasse 6	1090 Wien-Alsergrund	01/401700
St. Josef Krankenhaus	Auhofstraße 189	1130 Wien-Hietzing	01/878440
SMZ Baumgartner Höhe	Baumgartner Höhe	1140 Wien	01/91060-0
Wilhelminenspital	Montleartstraße 37	1160 Wien	01/491500

NOTRUF

ARBO	123	Kinder- und Jugendanwaltschaft	02742/90811
Ärztendienst	141	Kindertelefon	01/319 66 66
Bankomat-Karten-Sperre	0800/2048800	Krisentelefon	0800/202016
Bürgerservice des BMSG Sozialtelefon	0800/201611	NÖ Donauklinikum Tulln	02272/6010
Die Möwe-Kinderschutzzentrum, www.die.moewe.at	02236/866100	ÖAMTC	120
Diabetikerselbsthilfegruppe Purkersdorf	0650/2643349	ORF Rat auf Draht	147
Euronotruf (vom Handy auch ohne Simcard)	112	Rainbows - für Kinder in stürmischen Zeiten	01/511552-3393
EVN, Bezirksleitung Neulengbach	02772/54886-0	Sozialpsychiatrischer Notdienst	01/3108780
Frauenhelpline gegen Männergewalt	0800/222555	Telefonseelsorge von 00.00-24.00 Uhr	142
Gasotruf	01/128	Vergiftungsinformationszentrale	01/406 43 43-0
Herzverband, www.herzverband.at	02236/860296	VOLKSHILFE Purkersdorf	62899
		Wien Strom, Wiener Stadtwerke	0800/500600

LEBENS- UND SOZIALBERATUNG

Helen Heinzl-Hackl - Aktivierung der Selbstheilungskräfte durch alternative Methoden, Kaiser Josef Str. 68, www.bodyandsoulbalance.at ,	0676 7765585
Michaela Geier - Lebens- und Sozialberatung, Coaching, Vitalmed, Linzerstr. 63, www.ccmg.at	0699-10051913

PHYSIOTHERAPIE

Linda Grünzweig, Physiotherapeutin	Karl-Kurz-Gasse 3-5/14	swbgruenzweig@gmail.com	0660-4936227
Stephanie Kilian, Physiotherapie und Sportphysiotherapie	Christkindlwald 8		0699/1460 6895, 01/804640
E. Cerny, M. Herzog, Chr. Reikl, E. Adensamer, E. Peschta	Dr. Hildgasse 2-8/5/2		63502
Elisabeth Rumler, Orthopädie, Sportphysiotherapie, Hausbesuche	Deutschwaldstraße 16		63570, 0676/5368424

HEBAMME

Monika Kristan	Hebamme m. Kassenvertrag	Ernst Wolf Gasse 10-12	61186
Antonia Schuster, BSc	Hebamme	Prof. Josef Humplikg.13 www.hebammenbegleitung.info	0676 910 60 59, 62620

DIPL. KINDERKRANKENSCHWESTER

DGKS Mag. Andrea Alder, MBA	Berggasse 8/4	0650/9904882
-----------------------------	---------------	--------------

SENIORINNEN- UND SENIORENRESIDENZEN

"Haus zum frohen Lebensabend" des Österr. Mutterhilfswerkes	An der Stadlhütte 5	66500
Seniorenpflegeresidenz Hoffmannpark	Wiener Straße 64	61510, Fax 61710
SeneCura Sozialzentrum Purkersdorf	Bahnhofstraße 2	65448

APOTHEKEN

Apotheke „zum Schutzengel“ Purkersdorf	Wiener Straße 6	63368
Apotheke „zum Eichberg“ Purkersdorf	Linzer Straße 40 (gegenüber BILLA)	62900
Apotheke Pressbaum	Hauptstraße 1	02233/52437
Apotheke Gablitz	Hauptstraße 23	67640

Die rot gedruckten Ziffern 1,2,3,4,5,6,7,8,9, zeigen an, welche Apotheke durchlaufend Tag- und Nachtdienst versieht.

Der Tag- und Nachtdienst beginnt jeweils um 8 Uhr und endet am darauffolgenden Tag um 8 Uhr.

APOTHEKEN-HOTLINE (kostenfrei) 1455

Apotheke „zum Schutzengel“ Purkersdorf, Wiener Straße 6, 02231/63368	Plan 9
Apotheke „zum Eichberg“ Purkersdorf, Linzer Str. 40 (gegenüber BILLA) 02231/62900	Plan 3
Apotheke Gablitz, Hauptstraße 23, 02231/ 67640	Plan 5
Apotheke Pressbaum Hauptstraße 1, 02233/52437, nur zum WE	Plan 6
14., Auhof Center, Albert Schweitzer Gasse 6, 01/5771444	Plan 2
14., Linzer Straße 140, 01/4162370	Plan 4
14., Linzer Straße 383, 01/914 13 82	Plan 1
14., Nisselgasse 17, 01/894 62 56	Plan 1
14., Linzer Straße, 250, 01/914 31 15	Plan 2
14., Breitenseer Straße 10, 01/982 41 73	Plan 3
14., Linzer Straße 316, 01/914 11 77	Plan 3
14., Linzer Straße 462, 01/979 47 12	Plan 4
14., Hütteldorfer Straße 186, 01/912 37 90	Plan 6
14., Hadersdorf, Hauptstraße 84, 01/979 10 51	Plan 7
14., Penzinger Straße 99, 01/894 61 90	Plan 7
14., Hütteldorfer Straße 145, 01/982 53 38	Plan 8
14., Hütteldorfer Straße 175, 01/914 52 07	Plan 9

Jänner			Februar			März		
01	Fr	4	01	Mo	8	01	Di	1
02	Sa	5	02	Di	9	02	Mi	2
03	So	6	03	Mi	1	03	Do	3
04	Mo	7	04	Do	2	04	Fr	4
05	Di	8	05	Fr	3	05	Sa	5
06	Mi	9	06	Sa	4	06	So	6
07	Do	1	07	So	5	07	Mo	7
08	Fr	2	08	Mo	6	08	Di	8
09	Sa	3	09	Di	7	09	Mi	9
10	So	4	10	Mi	8	10	Do	1
11	Mo	5	11	Do	9	11	Fr	2
12	Di	6	12	Fr	1	12	Sa	3
13	Mi	7	13	Sa	2	13	So	4
14	Do	8	14	So	3	14	Mo	5
15	Fr	9	15	Mo	4	15	Di	6
16	Sa	1	16	Di	5	16	Mi	7
17	So	2	17	Mi	6	17	Do	8
18	Mo	3	18	Do	7	18	Fr	9
19	Di	4	19	Fr	8	19	Sa	1
20	Mi	5	20	Sa	9	20	So	2
21	Do	6	21	So	1	21	Mo	3
22	Fr	7	22	Mo	2	22	Di	4
23	Sa	8	23	Di	3	23	Mi	5
24	So	9	24	Mi	4	24	Do	6
25	Mo	1	25	Do	5	25	Fr	7
26	Di	2	26	Fr	6	26	Sa	8
27	Mi	3	27	Sa	7	27	So	9
28	Do	4	28	So	8	28	Mo	1
29	Fr	5	29	Mo	9	29	Di	2
30	Sa	6				30	Mi	3
31	So	7				31	Do	4

Weihnachtsbäume aus der Oststeiermark !

Michael Lembäcker verkauft seit 25 Jahren seine Christbäume beim Gasthaus Staubmann in Purkersdorf.

Alle Christbäume stammen aus eigener Landwirtschaft aus Vorau in der Oststeiermark.

Um einen Christbaum mit der Höhe von ca. 2,5 m zu erzeugen, braucht es zwischen 10 und 12 Jahre. Die Aufzucht der Christbäume ist sehr aufwendig und witterungsabhängig. Winterfrostschäden sowie auch Hagelschäden sind mit ein Grund, dass nur ca. 50% der Nordmannfichten als Qualitätsbäume angeboten werden können. Mehrmals jährlich muss die Christbaumkultur gemäht werden und mit viel Fingerspitzengefühl der Baum in Form gebracht werden.

Zur richtigen Mondphase wird ihr Christ-

baum bei jeder Witterung, ob Regen, Schnee oder Eiseskälte händisch geschnitten und in ein Netz verpackt. So tritt der Christbaum auf einem Lastzug die Reise nach Purkersdorf an und wartet darauf von Ihnen ausgewählt zu werden. Die Familie Lembäcker bedankt sich für die Treue der Stammkunden.

Seit 8. Dezember findet auch heuer wieder Verkauf beim Gasthaus Staubmann statt.

„Vom ersten Jahr an bin ich überzeugter Kunde bei Michael Lembäcker, die Bäume halten die Nadeln und duften auf Grund ihrer Frische extrem gut!“

Ja, die Preise sind etwas höher, dafür stimmt die Qualität und die Wertschöpfung bleibt heimisch“! So Stadtrat Harald Wolkerstorfer zum Thema Christbäume aus Österreich!



Waisenhaus „Hope for the Future“ in Walewale/Ghana

Schaller & Bernd geben Konzert für Kinder in Ghana

Für wen wird gespendet: Zur Zeit sind es rund 40 Kinder, die in dem Waisenhaus wohnen und betreut werden.

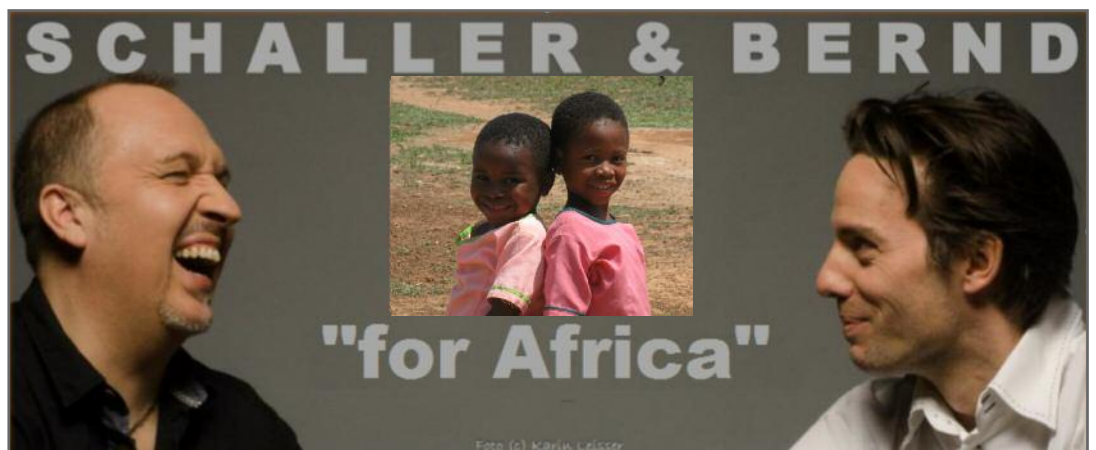
Was soll mit dem Geld passieren: Den Kindern sollen die wichtigsten Lebensgrundlagen ermöglicht bzw. garantiert werden: Warme Mahlzeiten, Kleidung und vor allem Schulbildung.

Wie komme ich zu dem Projekt: Ich

habe in diesem Waisenhaus 2012 für 2 Monate lang gearbeitet und in der Zeit auch beim Gründer und Organisator des Waisenhauses und dessen Familie gewohnt. Das bedeutet, das Schöne an diesem Projekt ist: Hier steckt keine Organisation dahinter!

Den Reinerlös von Konzert & Tombola werde ich persönlich an meinen Gastvater und Organisator des Waisenhauses senden, der das ganze Geld verlässlich für die Kinder verwendet.

KURZ: Jeder Euro, der bei diesem Abend (Konzerteintritt, Verkauf der Tombola-Lose) eingenommen wird, kommt 1:1 bei den Kindern in Ghana an!



WANN: 11.02.2016, 20:00

WO: SCHUTZHAUS ZUKUNFT AUF DER SCHMELZ

KARTEN: 0680/555 67 08

Abfuhrplan 2016

RM 120l - 240 l	RM 770 l - 1100 l	Biomüll	Papier	Gelber Sack
25.01.	14.01.	04.01.	11.01.	12.01.
22.02.	28.01.	18.01.	08.02.	09.02.
21.03.	11.02.	01.02.	07.03.	08.03.
18.04.	25.02.	15.02.	04.04.	05.04.
17.05.	10.03.	29.02.	02.05.	03.05.
13.06.	24.03.	14.03.	30.05.	31.05.
11.07.	07.04.	29.03.	29.06.	28.06.
08.08.	21.04.	11.04.	03.08.	26.07.
05.09.	04.05.	25.04.	07.09.	23.08.
03.10.	19.05.	09.05.	05.10.	20.09.
31.10.	02.06.	23.05.	02.11.	18.10.
28.11.	16.06.	30.05.	05.12.	15.11.
27.12.	30.06.	06.06.		13.12.
	14.07.	13.06.		
	28.07.	20.06.		
	11.08.	27.06.		
	25.08.	04.07.		
	08.09.	11.07.		
	22.09.	18.07.		
	06.10.	25.07.		
	20.10.	01.08.		
	03.11.	08.08.		
	17.11.	16.08.		
	01.12.	22.08.		
	15.12.	29.08.		
	29.12.	05.09.		
		12.09.		
		19.09.		
		26.09.		
		03.10.		
		10.10.		
		17.10.		
		31.10.		
		14.11.		
		28.11.		
		12.12.		

Bitte beachten Sie, dass hier nur der 1. Abholtag angegeben ist.

Die Abholung erstreckt sich über eine 3 tägige Periode.

Es ist wichtig, dass die Sammelgefäße bereits am ersten Abholtag bereitgestellt werden.

Bitte vermeiden Sie, dass Müllgefäße sowie Gelbe Säcke außerhalb der angegebenen Abfuhrtermine auf öffentlichem Grund abgestellt sind.

*Fragen zur Abfallwirtschaft
beantwortet Ihnen gerne
Ute Bastirsch-Graß,*

Tel: 02231/ 63601 DW 224,

E-Mail:

u.bastirsch-grass@purkersdorf.at

**Christbaum-Entsorgung
11. Jänner 2016**